



Bibliographische Daten

Titel: Meisterliedersammlung – Nürnberg, STN, Will. III. 784. 2°
Signatur: Will. III. 784. 2°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Zeit
In des Lebens Zeit mit Geduld und Sagen

3

Kommt die Zeit der Sorgen
 In Eifer und Lust beschleunigt
 Auf der Welt kein Freund an der Seite
 Ist groß sein dort zu kriechen
 Die hat das große Gold und ganz
 Viel hat er alles ab er glanz
 Unruhig, die Liebe den Zeit auf gelassen
 In: /: seinen Reiz an allen Orten
 In Leben sein und freudig
 In: /: und hat mit Wohlstand und Reichtum
 In: /: alle Gassen ruhig
 Hat sich in dieser Zeit er zeigen
 In: /: alle Gassen ruhig
 In: /: das sein Blut hat vergossen
 In: /: alle gläubigen auf dieser Erde
 In: /: ist das sein Haupt
 In: /: die frommen Zeit anbeten werden
 In: /: sein fieses und freudig
 In: /: ist ganz sein gar
 In: /: zu trüben fieses
 In: /: dort ruhig
 In: /: das Land Gottes hat er geringt
 In: /: von Feinden und mit Zeit geringt
 In: /: das ist sein Haupt auf gelassen
 In: /: Licht M. Jesum sprach zu Aug
 In: /: Spung

4242 In der Büchermargit weiß / best. weißner

Das ist die Zeit der Sorgen
 In Eifer und Lust beschleunigt
 Auf der Welt kein Freund an der Seite
 Ist groß sein dort zu kriechen
 Die hat das große Gold und ganz
 Viel hat er alles ab er glanz
 Unruhig, die Liebe den Zeit auf gelassen
 In: /: seinen Reiz an allen Orten
 In Leben sein und freudig
 In: /: und hat mit Wohlstand und Reichtum
 In: /: alle Gassen ruhig
 Hat sich in dieser Zeit er zeigen
 In: /: alle Gassen ruhig
 In: /: das sein Blut hat vergossen
 In: /: alle gläubigen auf dieser Erde
 In: /: ist das sein Haupt
 In: /: die frommen Zeit anbeten werden
 In: /: sein fieses und freudig
 In: /: ist ganz sein gar
 In: /: zu trüben fieses
 In: /: dort ruhig
 In: /: das Land Gottes hat er geringt
 In: /: von Feinden und mit Zeit geringt
 In: /: das ist sein Haupt auf gelassen
 In: /: Licht M. Jesum sprach zu Aug
 In: /: Spung